

EPISOL® AQ PAINT 2.0

WASSERBASIERTE, DAMPFDURCHLÄSSIGE EXPOXIDBESCHICHTUNG UND DECKLACK



ZUSAMMENSETZUNG

EPISOL® AQ PAINT 2.0 ist eine zwei-komponentige, wasserbasierte, dampfdurchlässige Exoxidbeschichtung für Böden und Wände und kann als oberste Schicht auf dampfdurchlässigen und dampfdichten Exoxidgieß- und Mörtelböden angebracht werden.

VORTEILE

- Innen und außen verwendbar
- Horizontal und vertikal anwendbar
- Manuell oder mechanisch einsetzbar
- Wasserbasiert - lösungsmittelfrei
- Wasserdampfdurchlässig
- Duftstofffrei
- Sehr hohe UV-Beständigkeit
- Hohe chemische Beständigkeit
- Flüssigkeitsdicht
- Satin Glanz
- Erhältlich als transparent oder entsprechend umfangreicher
- Begrenzte Schichtdicke
- Hohe Verschleißfestigkeit
- Gutes Abdeckungsverhältnis

ANWENDUNGSGEBIET

- Als Beschichtung oder Deckschicht
- Unterirdische oder oberirdische Parkdecks
- Garagen
- Werkstätten
- Lagerhäuser
- Lagerräume für gefährliche Güter
- Industrielle Beschichtungen und Wände
- Notaufnahmebecken
- Wände und Säulen
- Keller und unterirdische Strukturen
- Usw...

ANWENDUNG

Anmerkung: Das Folgende ist eine typische Anwendungsbeschreibung. Für andere Baustellen-Parameter wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung.

EVENTUELLE VORANALYSEN

Bevor Sie mit den Untergrundvorbereitungen beginnen und die Produkte anwenden, ist es wichtig, verschiedene Parameter zu testen, um ein gutes und nachhaltiges Ergebnis zu erzielen.

Druckfestigkeit der Oberfläche: min. 25 N/mm²

Zugfestigkeit der Oberfläche: min. 1,5 N/mm²

EPISOL® AQ PAINT 2.0 kann auf einer leicht feuchten Oberfläche aufgetragen werden. Feuchtigkeitsgehalt der Oberfläche: ≤ 10 % Feuchtigkeit. Bedingungen während des Auftragens und der Aushärtung: siehe „Umsetzungsbedingungen“, näher beschrieben weiter in diesem technischen Datenblatt.

Technisch untersuchte Dilatationsfugen müssen bereitgestellt werden. Diese werden wieder in das Kunstharzsystem eingebracht, um dort platziert zu werden. Die Ebenheit des Bodens muss den gewünschten Anforderungen entsprechen. Ist dies nicht der Fall, müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um die Unregelmäßigkeiten mit Produkten zu ergänzen oder auszugleichen, die zum Untergrund und zur aufzubringenden Beschichtung komplementär sind.

Kontraktionsfugen und Passivrisse können beschichtet werden. Dies unter der Bedingung, dass sie nicht als Dehnungsfugen verwendet werden oder wenn sie anderen Bewegungen der Struktur und des Untergrunds nicht folgen und dass sie mit Produkten, die zum Substrat und zu der aufzubringenden Beschichtung komplementär sind, eingebnet werden.

BENÖTIGTES WERKZEUG

- Mischer mit Spindel (min. 300 tr/min)
- Pinsel oder Zweikomponenten-Farbrolle für Produkte auf Epoxidbasis.
- Abdeckband

UNTERGRUND VORBEREITUNG

Risse, Fugen und andere Teile, die Wasserlecks aufweisen, müssen zuerst vollständig wasserdicht und auslaufsicher gemacht werden. Der Untergrund muss mechanisch vorbehandelt werden. Dies kann durch staubfrei Strahlen oder Sandstrahlen der Oberfläche oder durch Schleifen der Oberfläche erfolgen. Diese Behandlung gewährleistet eine Oberfläche mit einer offenen Textur, um die Zementhaut von Beton und alten Überresten von Beschichtungen und Klebstoffen zu entfernen.

Wasserstrahlen mit hohem Druck ist möglich, aber die Oberfläche muss vor dem Aufbringen der Beschichtung ausreichend trocknen (Feuchtigkeitsgehalt im Untergrund: ≤ 10 % Feuchtigkeit).

Die Produkte immer auf einer sauberen Oberfläche und frei von anhaftungsreduzierenden Materialien wie Schmutz, Fett, Öl, alten Beschichtungen oder Oberflächenbehandlungen usw. aufbringen.

Die Teilen der zu bedeckenden Flächen, die die oben beschriebenen Anforderungen (Druckfestigkeit, Zugfestigkeit, nicht ordnungsgemäß zusammenhaltende Teile,...) nicht erfüllen, müssen behandelt werden oder entfernt und repariert werden mit einem korrekten Verfahren und mit Produkten die die Oberfläche und das zu applizierende Kunstharzsystem ergänzen. Wenn die Ebenheit des Bodens nicht den gewünschten Anforderungen entspricht, kann eine Abstreif- oder Ausgleichschicht aufgebracht werden. Wenn Sie sich für einen nahtlosen Sockel entscheiden, verwenden Sie RESIPOX® PRIMER mit RESIPOX® Epoxid-Reparatur und Sockelmörtel.

Lose Teile durch Bürsten entfernen und Staub mit einem Industriestaubsauger entfernen.

Bereiten Sie Metalluntergründe durch Strahlen vor. Der Rauheitsgrad für Metalloberflächen beträgt SA 2½. Dann sofort die Oberfläche mit SOLVENT MEK entfetten. Nachdem SOLVENT MEK vollständig verdampft ist, tragen Sie sofort eine Schicht EPISOL® AQ PAINT 2.0 auf die Oberfläche auftragen um eine Reoxidation des Stahls zu verhindern.

PRODUKT VORBEREITUNG

Mischung

Härter (Komponente B) vor Gebrauch homogen aufrühren. Die gesamte Menge Grundharz (Komponente A) hinzufügen und mechanisch mischen (300 tr/min) bis beide Komponenten homogen sind.

VORBEREITUNG DIE AUSRÜSTUNG

Arbeiten Sie immer mit sauberer Misch- und Applikationsausrüstung. Bevor Sie EPISOL® AQ PAINT 2.0 mit einer Spritzanlage auftragen, sollten Sie sich an Ihren Hersteller oder Lieferanten dieses Geräts wenden.

AUFTRAGEN

Verarbeiten Sie EPISOL® AQ PAINT 2.0 innerhalb von 30 Minuten (bei 20 °C) nach dem Mischen des Produkts.

Als Boden-, Wandbeschichtung oder Deckschicht - glatt

Tragen Sie die erste Schicht EPISOL® AQ PAINT 2.0 mit einem Pinsel oder einer Zweikomponenten-Farbrolle auf die Oberfläche auf und arbeiten Sie immer quer.

Als Bodenschichtung oder Deckschicht - rutschremmend

Tragen Sie die erste Schicht EPISOL® AQ PAINT 2.0 mit einem Pinsel oder einer Zweikomponenten-Farbrolle auf die Oberfläche auf und arbeiten Sie immer quer. Eine rutschfeste Ausrüstung kann durch Einstreuen von trockenem Granulat in diese erste Schicht unmittelbar nach dem Aufbringen des EPISOL® AQ PAINT 2.0 erhalten werden.

ENDBEARBEITUNG

Als Boden-, Wandbeschichtung oder Deckschicht - glatt

24 Stunden nach dem Auftragen der ersten Schicht sollte eine zweite Schicht EPISOL® AQ PAINT 2.0 als oberste Schicht mit einem Pinsel oder mit einer Zweikomponenten-Farbrolle aufgetragen werden und stets quer arbeiten.

Als Bodenschichtung oder Deckschicht - rutschremmend

24 Stunden nach dem Auftragen der ersten Schicht EPISOL® AQ PAINT 2.0, das überflüssige Granulat mit einem Industriestaubsauger entfernen. Anschließend eine zweite Schicht EPISOL® AQ PAINT 2.0 als Deckschicht mit einem Pinsel oder mit einer Zweikomponenten-Farbrolle auftragen und immer quer arbeiten.

AUFTRAGSKONDITIONEN

Bedingungen während der Anwendung und Aushärtung der Produkte. Die empfohlene Verarbeitungstemperatur für den Untergrund, die Umgebung, das Material und die Produkte liegt zwischen +10 °C und +25 °C.

Relative Luftfeuchtigkeit: Max. 85 %

Taupunkt: die Temperatur des Untergrundes und des noch nicht vollständig ausgehärteten Produkts muss mindestens 3 °C höher sein als der Taupunkt. Vermeiden Sie Kondensation auf der Oberfläche vom Beginn der Zubereitungen bis zur vollständigen Aushärtung der Produkte. Sorgen Sie während der Aushärtung für ausreichende Belüftung und niedrige relative Luftfeuchtigkeit.

REINIGUNG UND UNTERHALT

Reinigen Sie die verwendeten Werkzeuge vor dem Aushärten vom EPISOL® AQ PAINT 2.0 mit Klarem Wasser. Ausgehärtete Produktreste müssen mechanisch entfernt werden. Informationen zum Reinigen und Warten des installierten Kunstharzsystems finden Sie in den Informationsblättern:

Reinigung und Pflege von Kunstharzbodensystemen - INDUSTRIE
Reinigung und Pflege von Kunstharzbodensystemen – ÖFFENTLICHE UND PRIVATE GEBÄUDE

ZUSATZ PRODUKTE

Füllgranulat, wenn eine Antirutschrüstung gewünscht wird.

Reinigen Werkzeuge: Klarem Wasser.

HINWEISE / ANMERKUNGEN

Bei der Bearbeitung einer neuen Betonoberfläche mit EPISOL® AQ PAINT 2.0 muss diese mindestens 7 Tage alt sein.

TECHNISCHE DATEN

ERSCHEINUNG - ZUSAMMENSTELLUNG

A-Komponente	Epoxidharz
B-Komponente	Modifizierter Polyaminhärter mit Füller und Pigment
Farbe	Transparent oder gefärbt

REAKTIONSZEITEN

Verarbeitungszeit nach dem Mischen: 30 Minuten

Begehbar: Nach 24 Stunden.

Voll mechanisch belastbar: Nach 4 Tagen.

Volle chemische Beständigkeit: Nach 7 Tagen. (Achtung: auch Wasser ist ein chemisches Produkt).

Vollständige Aushärtung: Nach 7 Tagen

Zeiten gemessen bei 20 °C, niedrigere Temperaturen verlängern die Aushärtezeit.

VERBRAUCH

Als Boden- und Wandschicht - Glatt

Erste Schicht: +/- 150 - 250 g/m²

(Abhängig von der Rauheit und der Porosität der Oberfläche)

Zweite Schicht: +/- 150 - 250 g/m²

Als Bodenschicht - rutschremmend

Erste Schicht: +/- 150 - 250 g/m²

(Abhängig von der Rauheit und der Porosität der Oberfläche)

Zweite Schicht: +/- 300 - 400 g/m²

(Abhängig vom Antirutschgrad und der gewählten Korngröße des Füllmaterials in der ersten Schicht)

TECHNISCHE DATEN

Spezifische Masse	1,4 kg/dm ³
Trockenmassegehalt	>70 %
Viskosität bei 20 °C	2500 mPa.s +/- 500
Hitzebeständigkeit	60 °C kontinuierlich
Schichtdicke	+/- 300 µm pro 2 Schichten

CHEMISCHE RESISTENZEN

Gute chemische Beständigkeit gegen Alkalien, Erdölderivate, Batteriesäure, verdünnte organische Säuren, Salze und Lösungen. Für weitere Informationen können Sie unsere Chemikalienbeständigkeitstabelle konsultieren auf www.resiplast.be oder RESIPLAST® NV kontaktieren.

CE KENNZEICHNUNG

	
KORAC NV, Gulkenrodestraat 3, 2160 Wommelgem, Belgique	
21	
EN 1504-2	
Kunstharzbeschichtung und Deckschicht - Zum Abdecken von Oberflächen.	
Reaktion auf Feuer	B _{fl} - S1
Freigabe korrosiver Komponenten	SR
Wasserdurchlässigkeit	W<0,1 kg/m ² · h ^{0,5}
Verschleißfestigkeit (Taber)	<3000 mg (H22 - 700 tr -1 kg)
Bindungsstärke	B 1,5
Schlagfestigkeit (DIN EN ISO 6272)	Class II
Schalldämmung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmewiderstand	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

REFERENZUNTERLAGEN



LAGERUNG UND LAGERFÄHIGKEIT

EPISOL® AQ PAINT 2.0 soll gelagert werden in einem trockenen, gut belüfteten Lagerraum zwischen +5 °C und +35 °C.
 Haltbarkeit: 24 Monate nach Produktionsdatum.

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an RESIPLAST® NV und geben Sie die Chargennummer auf der Verpackung an. Nicht in Grundwasser, Oberflächenwasser oder Abwasser gelangen lassen. Kontaminierte Verpackungen und Rückstände gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie die Sicherheitshinweise für die Verwendung von EPISOL® AQ PAINT 2.0 sorgfältig durch. Während der Verarbeitung entsteht ein charakteristischer Geruch. Für ausreichende Belüftung sorgen, Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Hautkontakt vermeiden. Bei starker Dampfkonzentration, Einatmen und / oder Hautkontakt können Augenreizungen und / oder Überempfindlichkeit auftreten. Lagern Sie keine Lebensmittel (Getränke, Lebensmittel) im selben Arbeitsbereich. Tragen Sie stets persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden lokalen Richtlinien und Gesetzen. Handschuhe und Schutzbrille sind Pflicht.

VERPACKUNG

EPISOL® AQ PAINT 2.0 Gefärbt	KOMP. A	KOMP. B
Set 6 kg	1 kg	5 kg
Set 12 kg	2 kg	10 kg

EPISOL® AQ PAINT 2.0 Transparent	KOMP. A	KOMP. B
Set 5,46 kg	1 kg	4,46 kg
Set 10,92 kg	2 kg	8,92 kg

Die obenstehenden Angaben werden in gutem Glauben gemacht, stellen jedoch keine Garantie dar. Da die Anwendung, Verarbeitung und Handhabung der Produkte außerhalb unserer Kontrolle erfolgen, obliegen sie der Verantwortung des Anwenders bzw. der Person, die für die Anwendung zuständig ist. Sollte KorAC NV dennoch für einen entstandenen Schaden haftbar gemacht werden, beschränkt sich der Schadenersatz stets auf den Wert der gelieferten Waren. Wir bemühen uns, jederzeit Waren in gleichbleibend hoher Qualität zu liefern. Alle Werte in diesem technischen Datenblatt sind Durchschnittswerte, die sich aus Tests ergeben, die unter Laborbedingungen (20 °C und 50 % rF) durchgeführt wurden. Die auf der Baustelle gemessenen Werte können kleine Abweichungen aufweisen, aufgrund der Tatsache dass die Umgebungsbedingungen, die Anwendung und die Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unserer Kontrolle fallen. Fügen Sie keine anderen als die in der technischen Dokumentation angegebenen Produkte hinzu. Diese Version ersetzt alle früheren Fassungen. Version 2.1, Datum: 24 März 2023 2:17 PM